

## Aufbau- und Montageanleitung Arlberg

### Raum für Typenbezeichnung und Herstellnummer:

Vom Typenschild übertragen

Gerätetyp:

Herstellnummer:

**Prüf Nr. :Kaminbausatz RRF- 40 16 4206**

**Prüf Nr. :Kamineinsatz RRF - 29 12 3110**

### Typenschild:

HAAS + SOHN OFENTECHNIK GMBH URSTEIN NORD 67 A-5412 PUCH		
Kamineinsatz Bauart : EN 13240 / Zeitbrandfeuerstätte		
Typenbezeichnung:	Arlberg	
Herstellnummer:		
Wärmeleistungsbereich:	3,9 -8,3 kW	
Nennwärmeleistung	8,0 kW	
Zugelassener Brennstoff:	Holz, Holzbrikett nach - DIN 51731,	
Staub bez.auf 13% O <sub>2</sub> : 22 mg/Nm <sup>3</sup> (14mg/MJ)	Wirkungsgrad: 80 %	CO bez.auf 13% O <sub>2</sub> :1250mg/Nm <sup>3</sup> (773mg/MJ)
Abgastemperatur: 287°C	OGC bez.auf 13% O <sub>2</sub> : 29 mg/MJ	NO <sub>2</sub> bez.auf 13% O <sub>2</sub> : 96 mg/Nm <sup>3</sup> (60mg/MJ)
Mindestabstände zu brennbaren Bauteilen:	seitlich:	links 15 cm / rechts 0 cm
	hinten mit Dämmplatte:	mit Brandschutzset wandbündig
	vorne im Strahlungsbereich:	145 cm
Prüfstellenkennziffer: 1625 / Prüf Nr. Einsatz RRF- 29 12 3110		Anbringungsjahr 2016 
Prüfstellenkennziffer: 1625 / Prüf Nr. Bausatz RRF- 40 16 4206		
<b>Lesen und befolgen Sie die Bedienungsanleitung!</b>		
<b>Mehrfachbelegung des Schornsteins ist zulässig</b>		

**HAAS+SOHN**  
**OFENTECHNIK GMBH**  
Urstein Nord 67  
A-5412 Puch  
E-Mail: office@haassohn.com  
http://www.haassohn.com

**Vertrieb in Deutschland**  
**HAAS+SOHN Ofentechnik GmbH**  
Zur Dornheck 8  
D-35764 Sinn - Fleisbach  
E-Mail: info@haassohn.com

## 1 VORBEMERKUNGEN

---

Bitte lesen Sie vor dieser Aufbauanleitung zuerst die Aufstellungs- und Bedienungsanleitung Ihres Kamineinsatzes.

Bestandteile dieser Aufbauanleitung sind zusätzlich:

- \* „Geräteblatt komplett“,

Beim Auspacken der Betonelemente können Sie womöglich Unregelmäßigkeiten (Risse oder Fugen) feststellen, diese werden mit dem beigefügten Kleber verspachtelt.

## 2 VORAUSSETZUNGEN

---

Grundsätzlich ist vor dem Aufbau Ihres Kaminbausatzes die Tragfähigkeit des Fußbodens abzuklären. Das Gesamtgewicht des kompletten Kaminbausatzes „Arlberg“ (Kamineinsatz mit Auskleidung sowie die Kunststeinverkleidung) beträgt ca. 470 kg. Bei Holztramdecken (Holzbalkendecken) muss unbedingt die Beratung eines Statikers in Anspruch genommen werden.

**Wichtig:** Zur Aufstellung Ihres Kaminbausatzes sind die brandschutzbehördlichen Vorschriften bzw. die am Aufstellungsort verbindliche Landesbauverordnung zu beachten.

## 3 WERKZEUG

---

Als Werkzeug zum Aufbau der Kunststeinverkleidung benötigen Sie:

- |                       |               |                        |
|-----------------------|---------------|------------------------|
| – Wasserwaage         | – Gummihammer | – Gabelschlüssel SW 10 |
| – Meterstab           | – Bleistift   | – Gabelschlüssel SW 13 |
| – Stahlwinkel 90 °    | – Schwamm     | – Farbroller           |
| – Kelle oder Spachtel |               | – Silikonspritze       |

## 4 MATERIAL

---

- |         |                  |          |
|---------|------------------|----------|
| – Farbe | – eventuell Putz | – Wasser |
|---------|------------------|----------|

## 5 AUFBAU DES BAUSATZES

---

1. Packen Sie die Betonverkleidung mit Zubehör sorgsam aus. Überprüfen Sie Ihren Bausatz anhand der beiliegenden Teileliste auf Vollständigkeit. Sortieren Sie die Teile nach der Reihenfolge des Aufbaus (siehe Teileliste in Wort und Bild).
2. Den Kamineinsatz durch Verdrehen der Stellfüße mit Gabelschlüssel SW 13 in die richtige Höhe einrichten. Die ideale Höhe ist (siehe Abbildung 2-13) ersichtlich. Die Unterkante des Rahmen am Kamineinsatz sollte 2 bis 3 Millimeter höher sein, damit es zu keiner Rissbildung an den Bauteilen durch die Wärmeausdehnung kommen kann. (auch eine seitliche Fuge von ca. 2-3 mm von Kamineinsatz zu Betonteile einhalten)
3. Außerdem ist der Abstand zur Stellwand auf das richtige Maß einzustellen (siehe Abbildung 2 - 13).

**Wichtig:** Justieren Sie anschließend den Kamineinsatz mit der Wasserwaage in horizontaler Lage.

4. Nun muss der Rauchrohranschluss (z.B. mit doppeltem Wandfutter) im Kamin fixiert werden (siehe Aufstellungs- und Bedienungsanleitung des Kamineinsatzes).
5. Nun beginnen Sie mit dem Aufbau des Bausatzes.

## 6 HINWEISE

Der Aufbau des Bausatzes ohne die Elemente untereinander zu Verkleben und ohne die Kaminhaube gegen Verrutschen zu sichern, ist nicht zulässig!

Um kleine Fugen zwischen dem Bausatz und der Wand zu vermeiden, empfehlen wir diese mit Acrylmasse zu verfugen (Acryl kann im Gegensatz zu Silikon sofort übermalt werden).

Nachdem der Kaminbausatz trocken ist, kann man den Kamin mit Farbe (auf mineralischer Basis) streichen (Tiefengrund nicht erforderlich). Um eine feinkörnige Struktur zu erreichen, mischen Sie einfach etwas Kleber für den ersten Anstrich in die Farbe. Der zweite Anstrich erfolgt nur mit Farbe. Selbstverständlich können auch Roll- oder Reibputze zur Gestaltung der Oberfläche verwendet werden.

Der Kaminbausatz soll einige Tage vor der Erstinbetriebnahme trocknen.

Zur Inbetriebnahme des Kaminbausatzes: Sorgfältig die Bedienungsanleitung lesen und mit wenig Holz den Ofen in Betrieb nehmen. Nach etwa einer Stunde kann man dann bei Nennleistung heizen.

Bitte beachten, dass bei Montage der noch nicht verklebten Bauteile Verletzungsgefahr für Personen bzw. Kinder besteht!

### INFO:

Entstehende Haarrisse durch die Austrocknung der Betonelemente können mit dem im Lieferumfang enthaltenen Fliesenkleber / Flexkleber ausgebessert werden

Vorzugsweise empfehlen wir auch ein Gewebeband, um das Abdecken bzw. verspachteln zu erleichtern.

Grundsätzlich ist eine Rissbildung in einem Betonelement nicht gefährlich, da eine Bewehrung (Stahlarmierung) zur Verstärkung der Tragfähigkeit vorhanden ist.

Risse an den Betonelementen werden nicht als Reklamationsgrund angesehen

## Kunststeinbausatz – ARLBERG – Teileliste

Art.nr.	Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Material	Ausführung
0621800800100	1	1	Sockel links	Leichtbeton	roh
0621800800200	2	1	Sockel Mitte	Leichtbeton	roh
0621800800300	3	1	Sockel rechts	Leichtbeton	roh
0621800800400	4	1	Sockelplatte	Leichtbeton	roh
0621800800500	5	1	Holzlagerfach	Leichtbeton	roh
0621800800600	6	1	Rahmen rechts	Leichtbeton	roh
0621800800700	7	1	Rahmen unten	Leichtbeton	roh
0621800800800	8	1	Rahmen oben	Leichtbeton	roh
0621800800900	9	1	Seitenwand links	Leichtbeton	roh
0621800801000	10	1	Seitenwand rechts	Leichtbeton	roh
0621800801100	11	1	Deckenelement	Leichtbeton	roh
0621800801200	12	2	Montagestein	Leichtbeton	roh
0621800801300	13	1	Schirmblech	Stahlblech	verzinkt
0621800801400	14	1	Gitter	Stahlblech	lackiert
0621800801500	15	1	Verbindungsblech 1	Stahlblech	lackiert

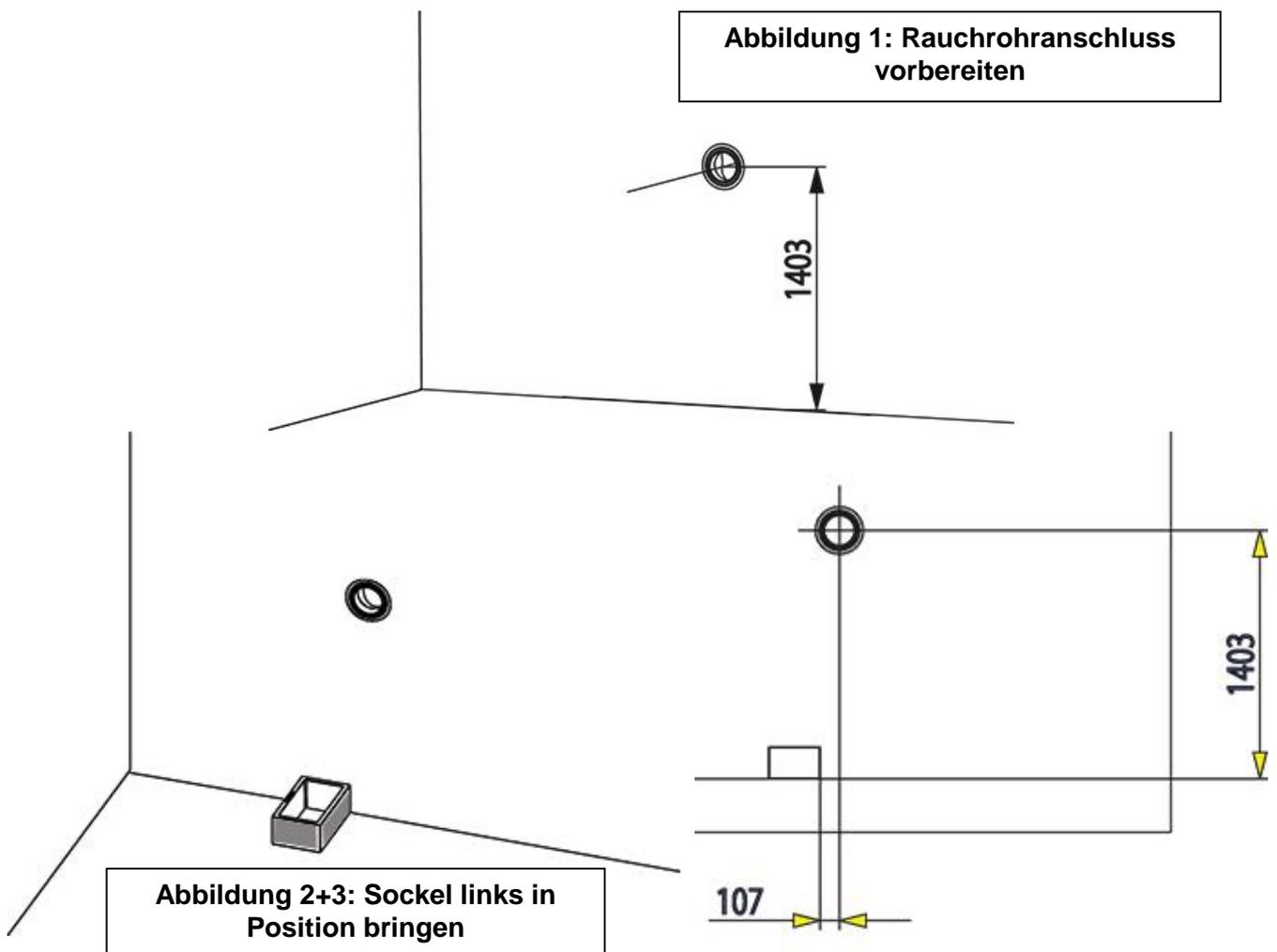
0621800801600	16	4	Verbindungsblech 2	Stahlblech	lackiert
-	17	18	Sechskantschraube ISO4017, M6x12	Stahl	verzinkt
-	18	18	Scheibe ISO7090, M6	Stahl	verzinkt
0621800105000	-	1	Kleber		
0621800105050		1	Acryll		

## Aufbauanleitung Kunststeinbausatz ARLBERG

1. Prüfen Sie beim Aufbau, ob die Elemente sich im Lot und in der Waage befinden. Markieren Sie sich die korrekte Position mit dem Bleistift.

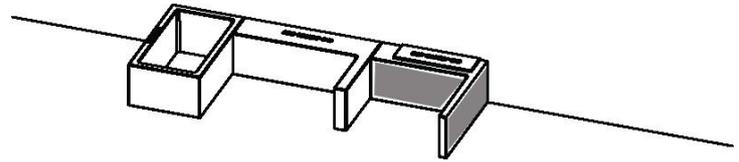
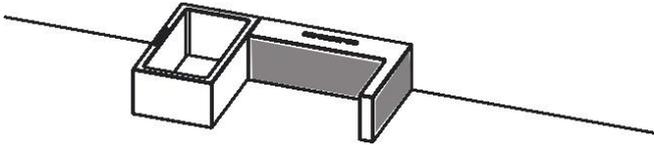
Alle Elemente werden in der Reihenfolge nach aufgebaut und mit dem Fliesenkleber zusammen gefügt. (Kleber nur dünn auftragen).

2. Mischen Sie den mitgelieferten Kleber (Sicherheitskleber) mit Wasser, bis sie eine Zahnpasta ähnliche Konsistenz erhalten. Alle Elemente werden miteinander und an der Wand verklebt. Die Klebefläche soll gereinigt und leicht angefeuchtet werden um eine optimale Festigkeit des Klebers zu erreichen. Überflüssigen Kleber mit der Spachtel und einem feuchten Tuch entfernen.

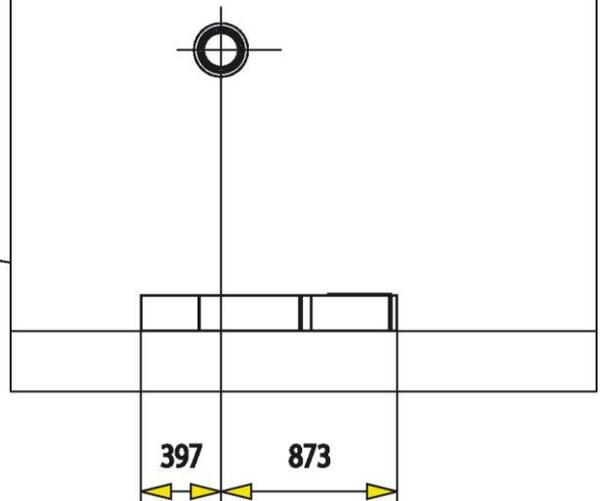




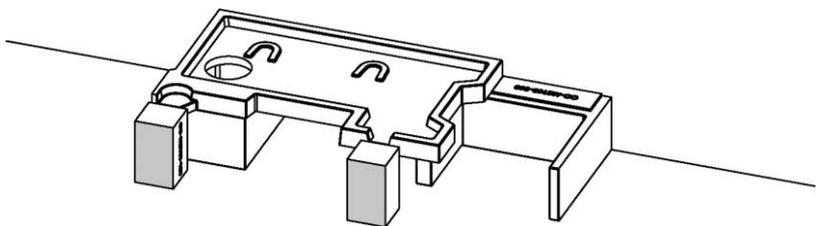
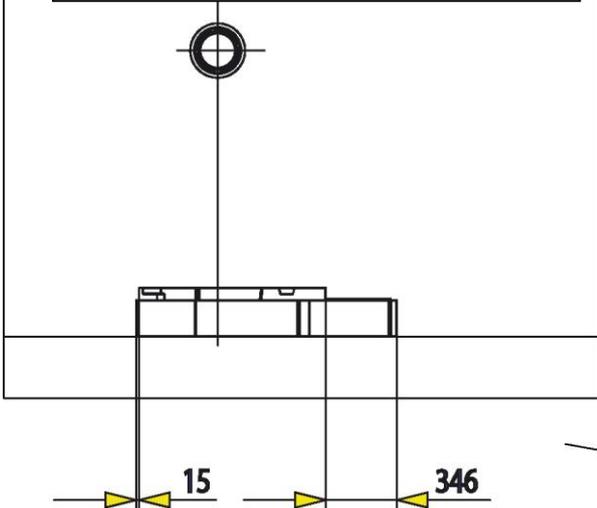
**Abbildung 4: Sockel „mitte“ auflegen**



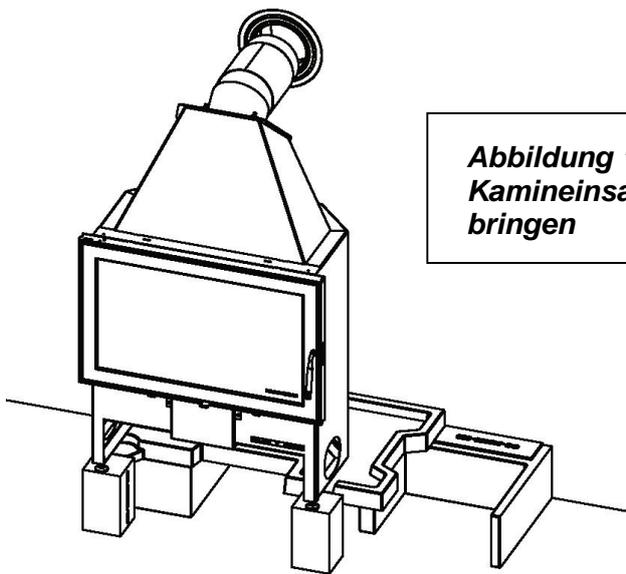
**Abbildung 5+6: Sockel rechts in Position bringen**



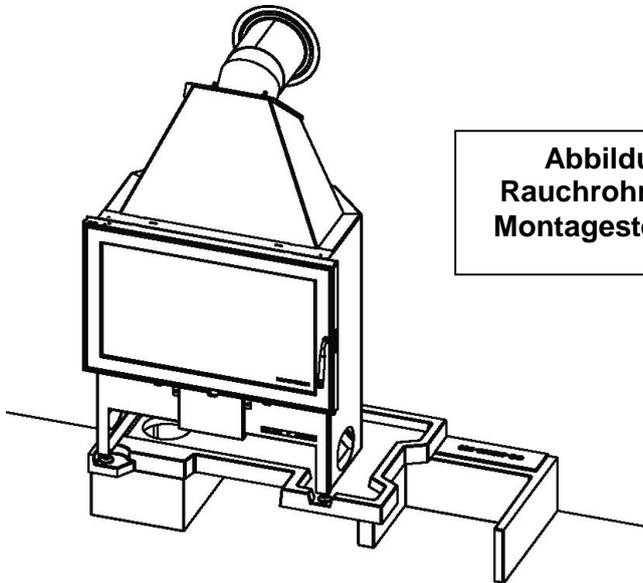
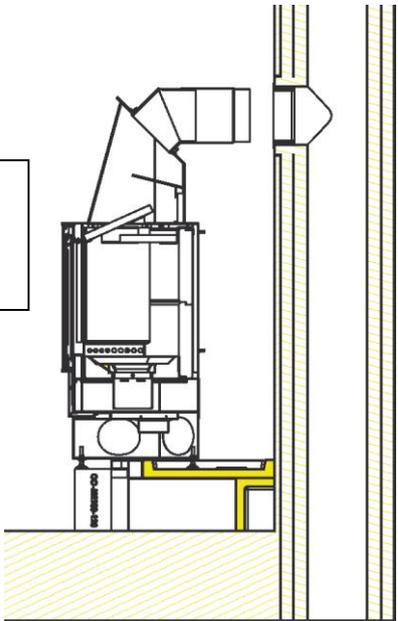
**Abbildung 7+8: Sockelplatte auflegen und in Position bringen (Bodenplatte mit Wasserwaage ausrichten)**



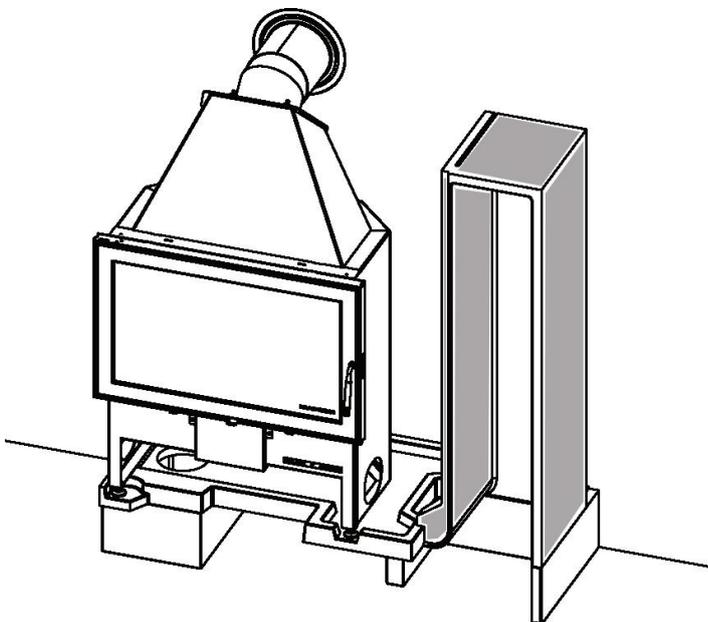
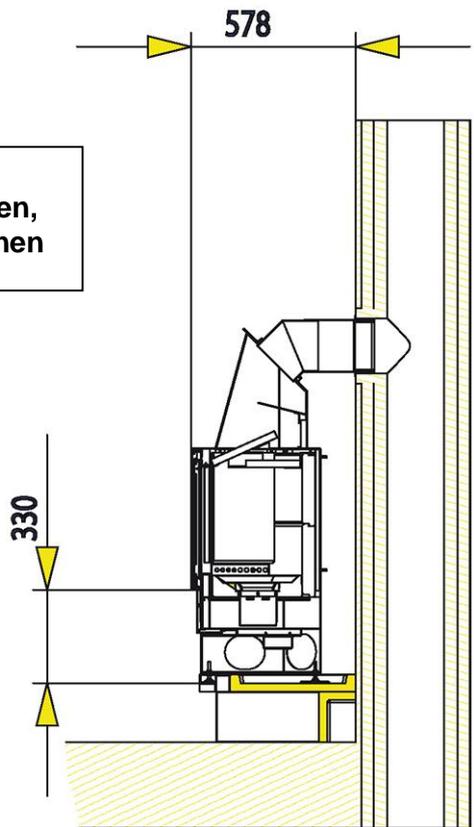
**Abbildung 9: Montagesteine zur Montage des Einsatzes anbringen**



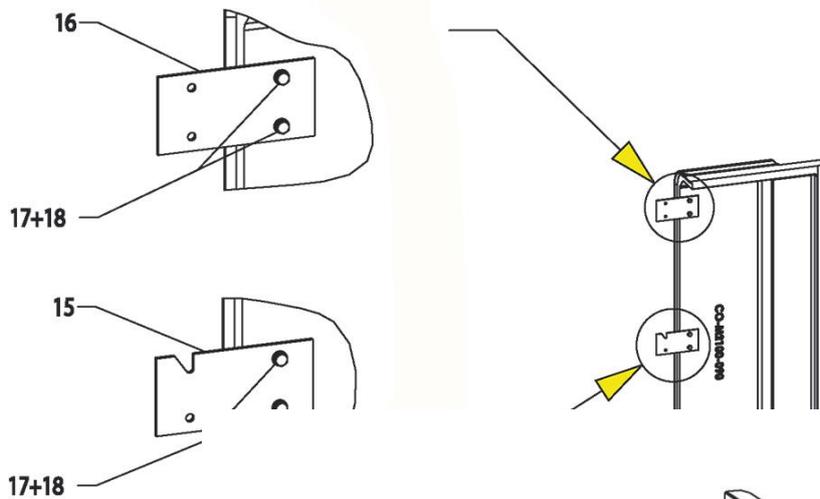
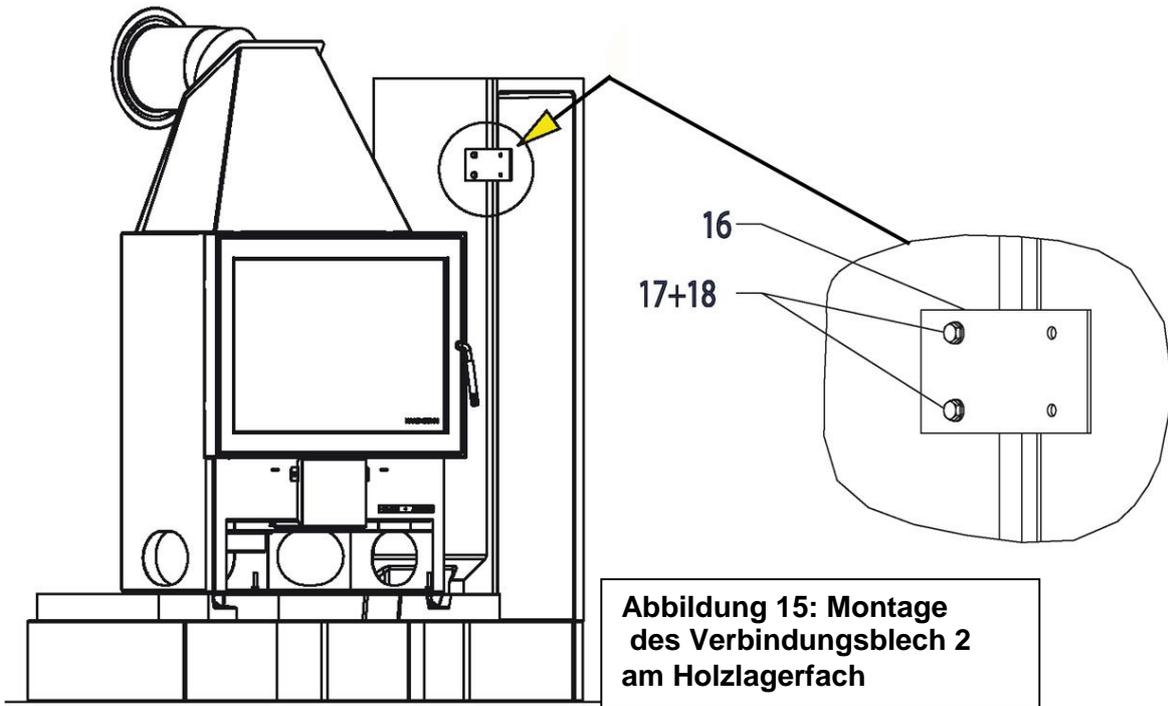
**Abbildung 10+11:**  
Kamineinsatz in Position bringen



**Abbildung 12+13:**  
Rauchrohr anschließen,  
Montagesteine entfernen

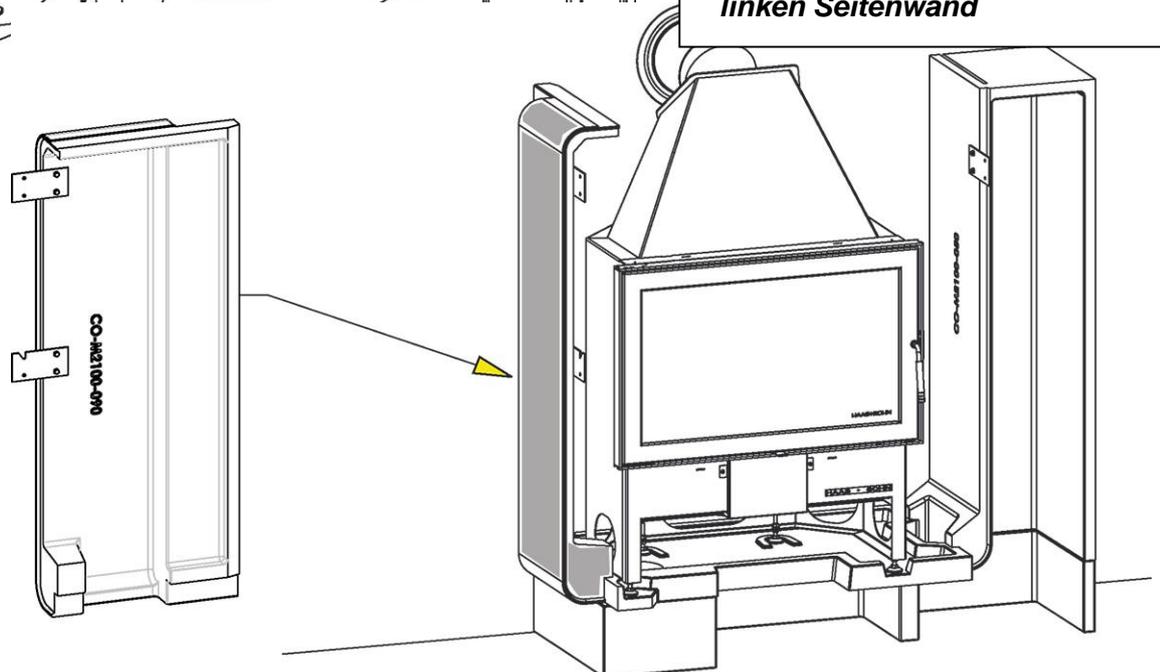


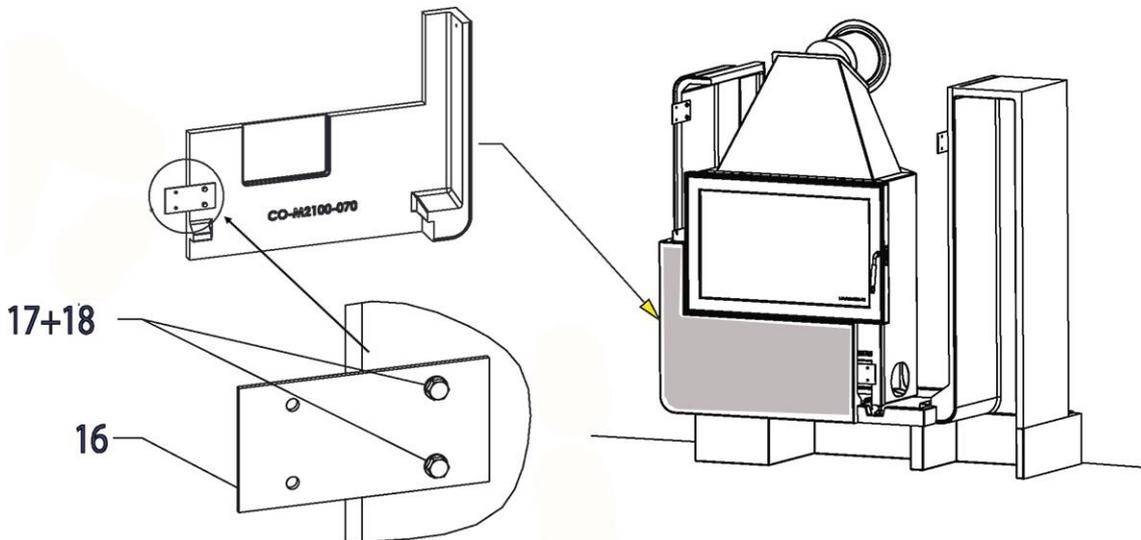
**Abbildung 14:** Montage des  
Holzlagerfach



**Abbildung 16: Montage der Verbindungsbleche 2 und 1 an Seitenwand links**

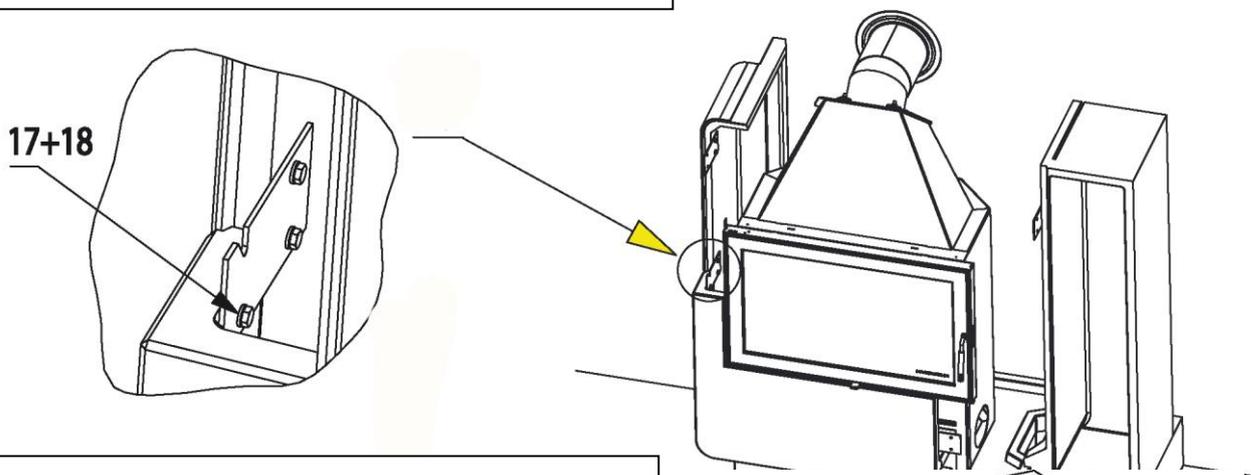
**Abbildung 17: Montage der linken Seitenwand**



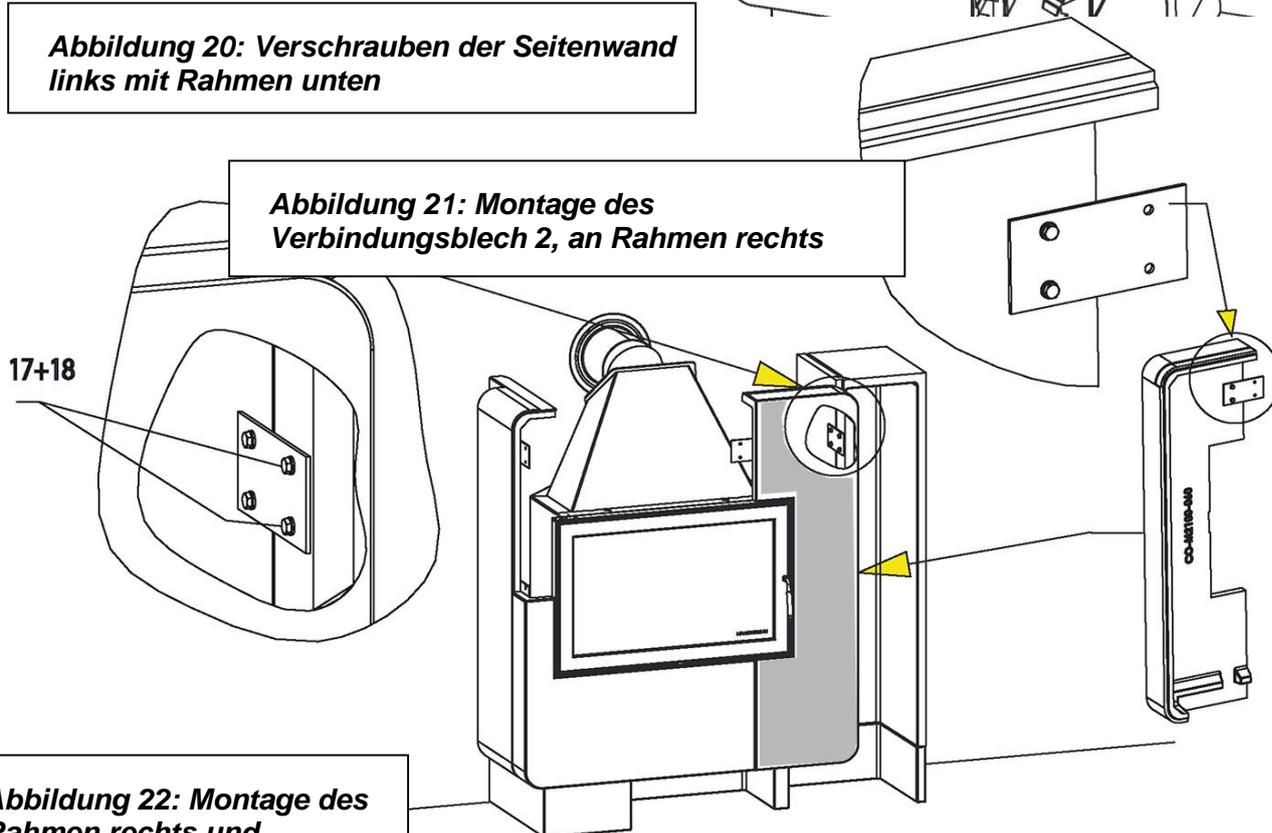


**Abbildung 18: Montage des Verbindungsblech Nr. 2 an Rahmen unten**

**Abbildung 19: Montage des Rahmen unten**

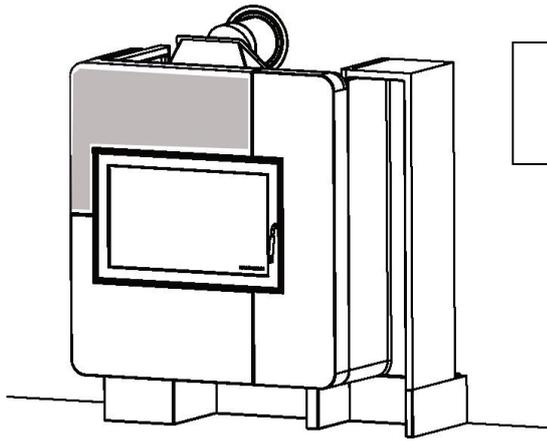


**Abbildung 20: Verschrauben der Seitenwand links mit Rahmen unten**



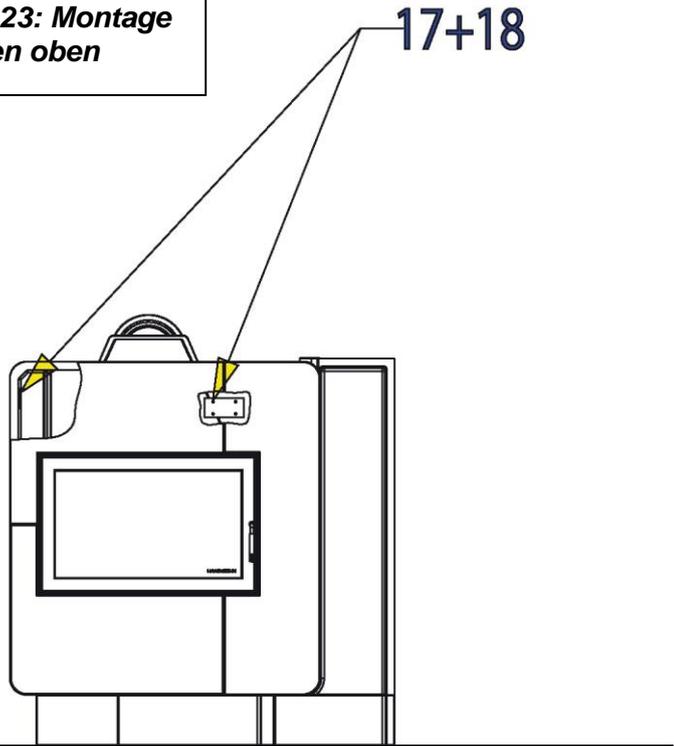
**Abbildung 21: Montage des Verbindungsblech 2, an Rahmen rechts**

**Abbildung 22: Montage des Rahmen rechts und Verschrauben des Rahmen mit dem Holzlagerfach.**



**Abbildung 23: Montage des Rahmen oben**

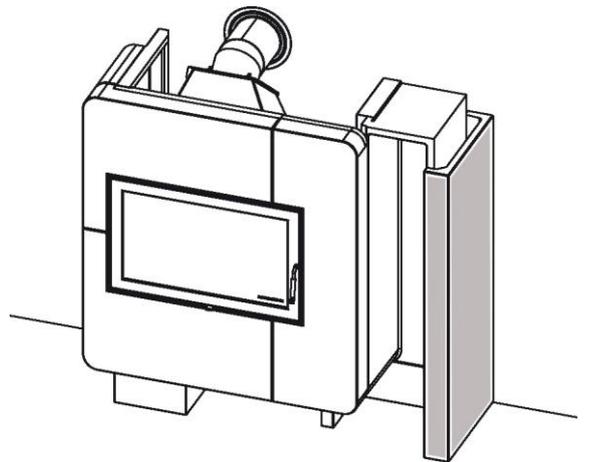
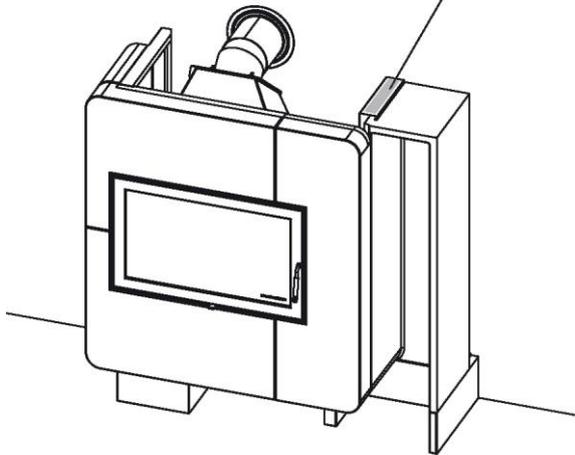
**Abbildung 24: Verschraubung des Rahmen oben.**



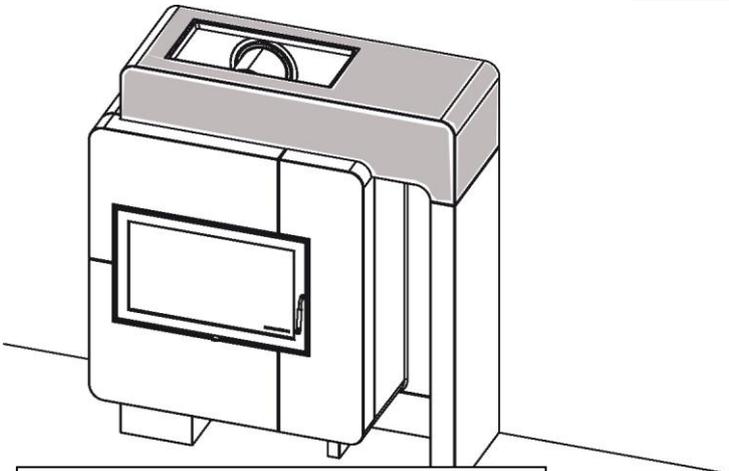
**17+18**

**Abbildung 25: Montage des Schirmblechs (Holzlagerfach)**

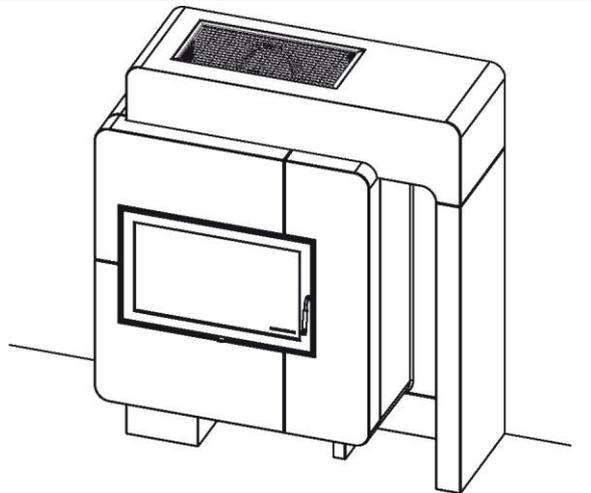
**13**



**Abbildung 26: Montage der Seitenwand rechts**



**Abbildung 27: Montage des Deckenelements**



**Abbildung 28: Montage des Gitters**

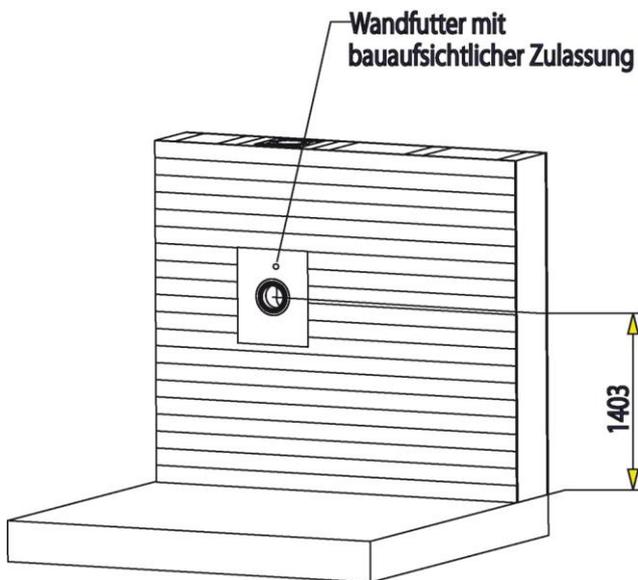
**Brandschutzvorgaben für brennbare Bauteile:**

Es ist sicherzustellen, dass die Aufstellwand nicht brennbar bzw. brandgeschützt ist und sich in ihr keine zu schützenden Bauteile wie z. B. Elektroleitungen, Gasleitungen oder Holzständerwerk etc. befinden.

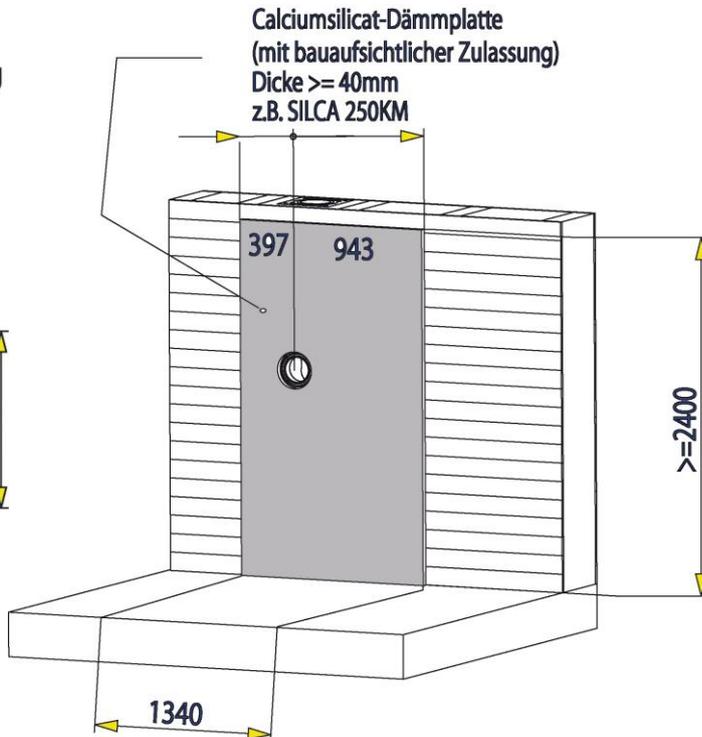
Wenn dies nicht der Fall ist, muss mit Dämmplatten vorgemauert werden.

**Zusätzlich muss das Brandschutz-Set montiert werden (nicht im Lieferumfang enthalten)**

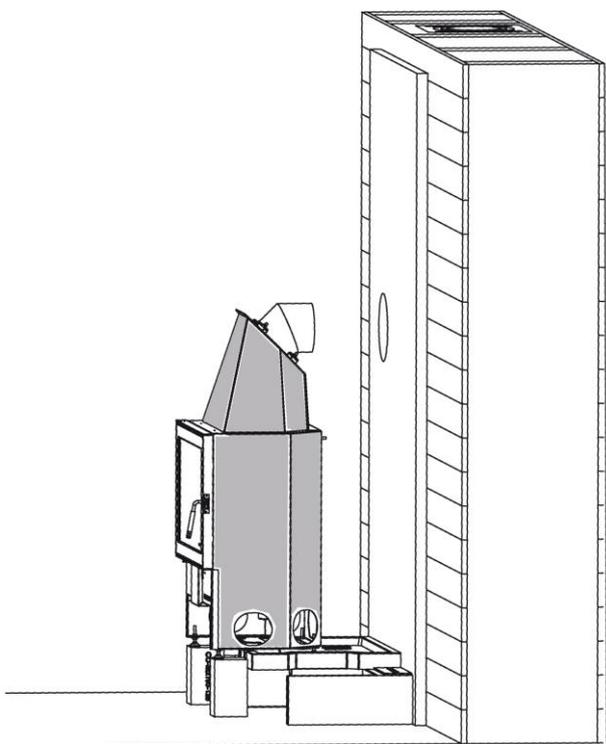
Nationale und Europäische Normen, örtliche und baurechtliche Vorschriften sowie feuerpolizeiliche Bestimmungen sind einzuhalten.



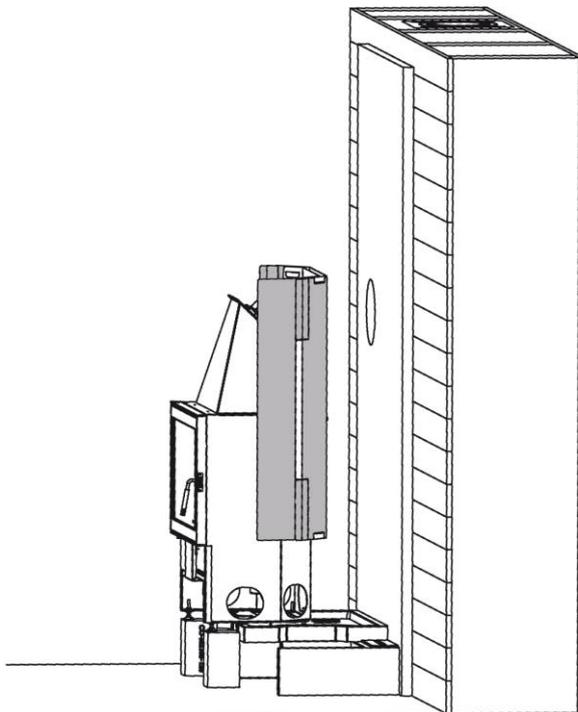
**Abbildung 29: Montage des Wandfutters mit bauaufsichtlicher Zulassung**



**Abbildung 30: Montage der Calciumsilicat Dämmplatten 40 mm**

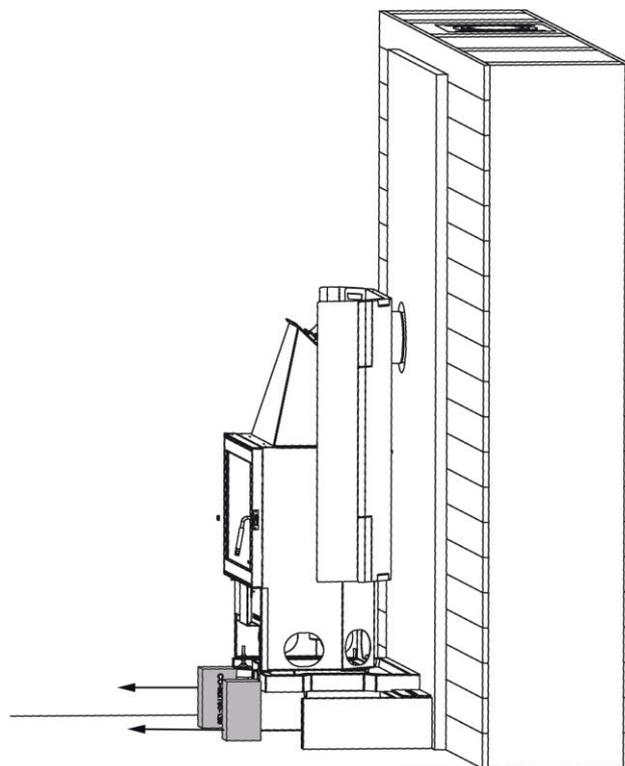
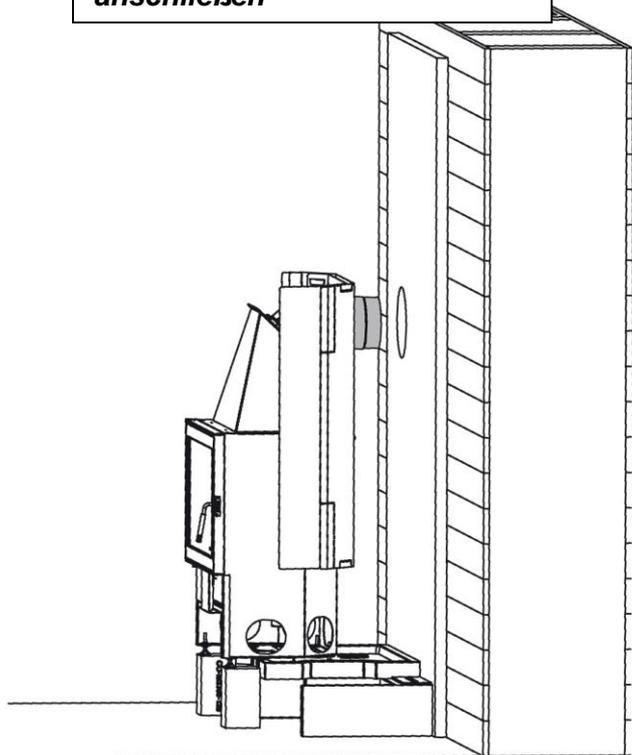


**Abbildung 31: Kamineinsatz in Position bringen**

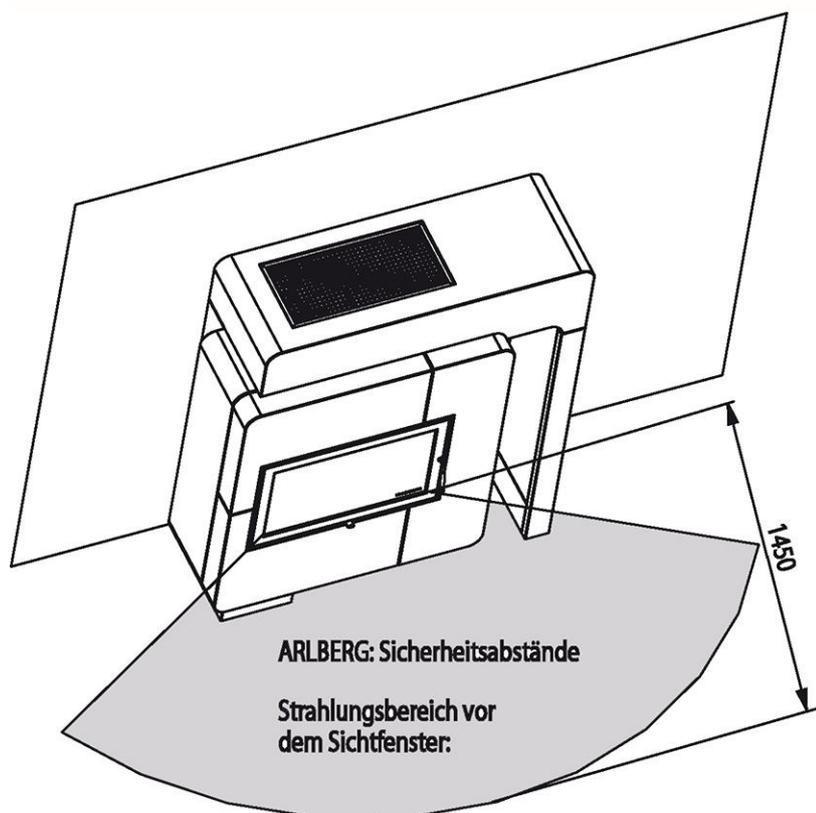


**Abbildung 32: Montage der Brandschutzbleche**

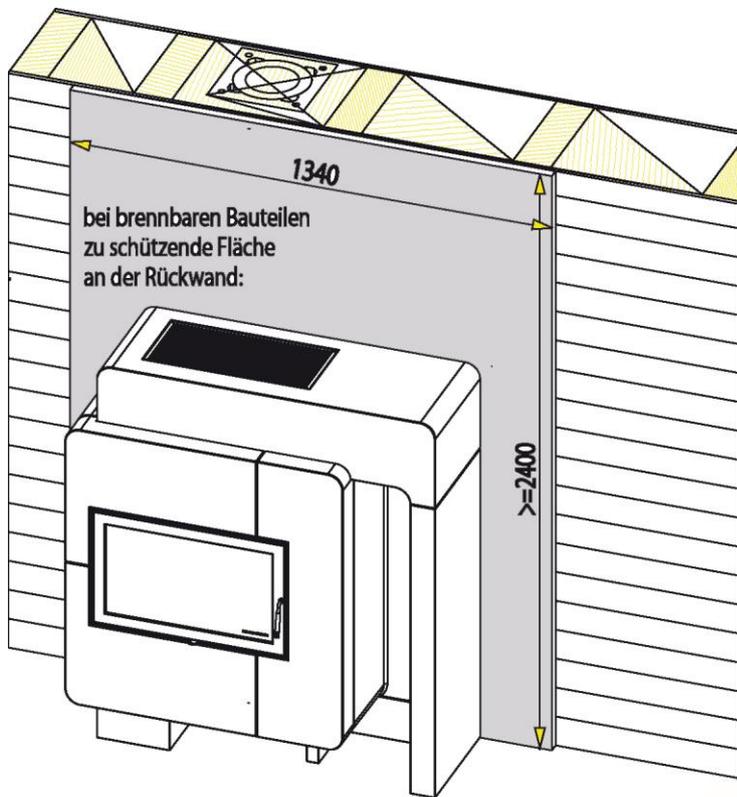
**Abbildung 33: Rauchrohr anschließen**



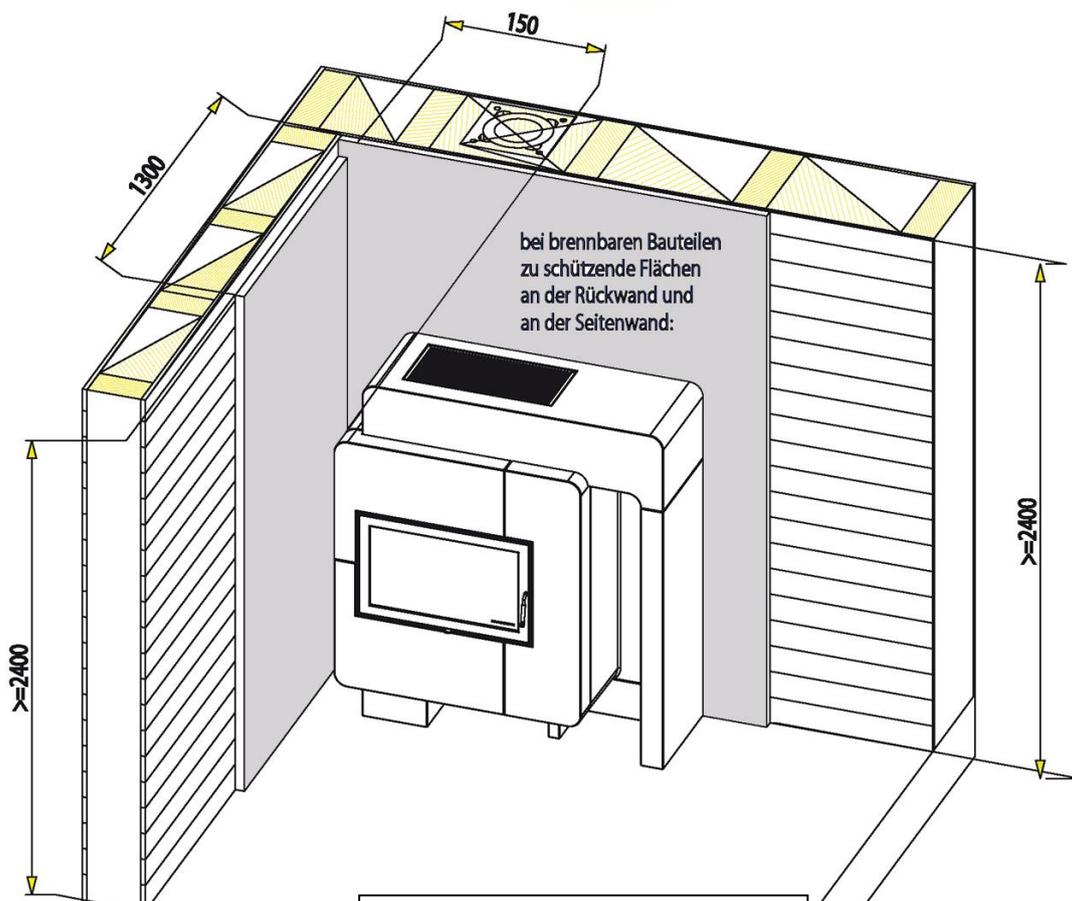
**Abbildung 34:  
Montagesteine entfernen**



**Abbildung 35:  
Brandschutzvorgaben -  
Sicherheitsabstände im  
Strahlungsbereich**



**Abbildung 36:  
Brandschutzvorgaben-  
Mindestgröße**

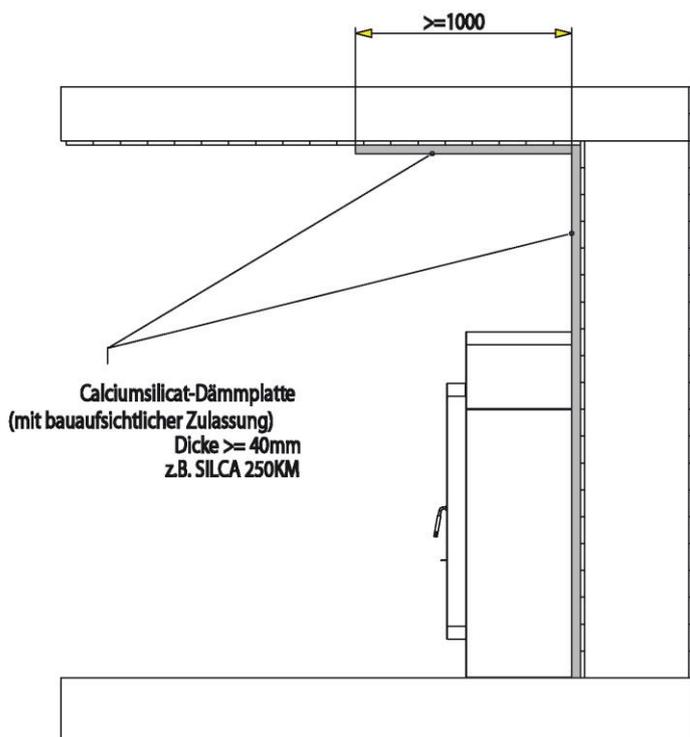
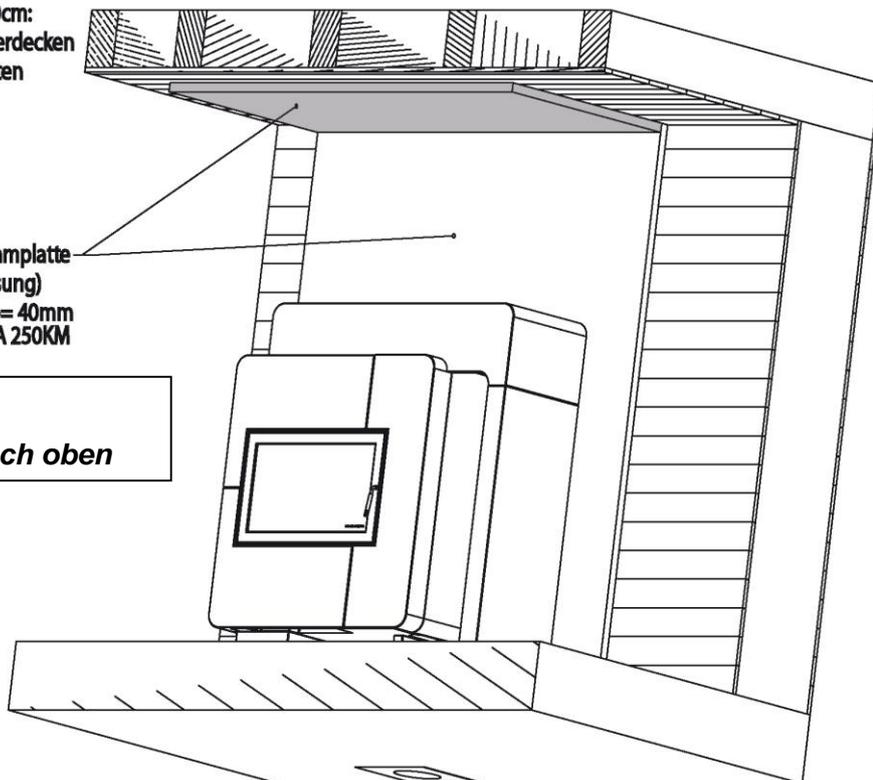


**Abbildung 37:  
Brandschutzvorgaben -  
Mindestgröße und  
Sicherheitsabstände**

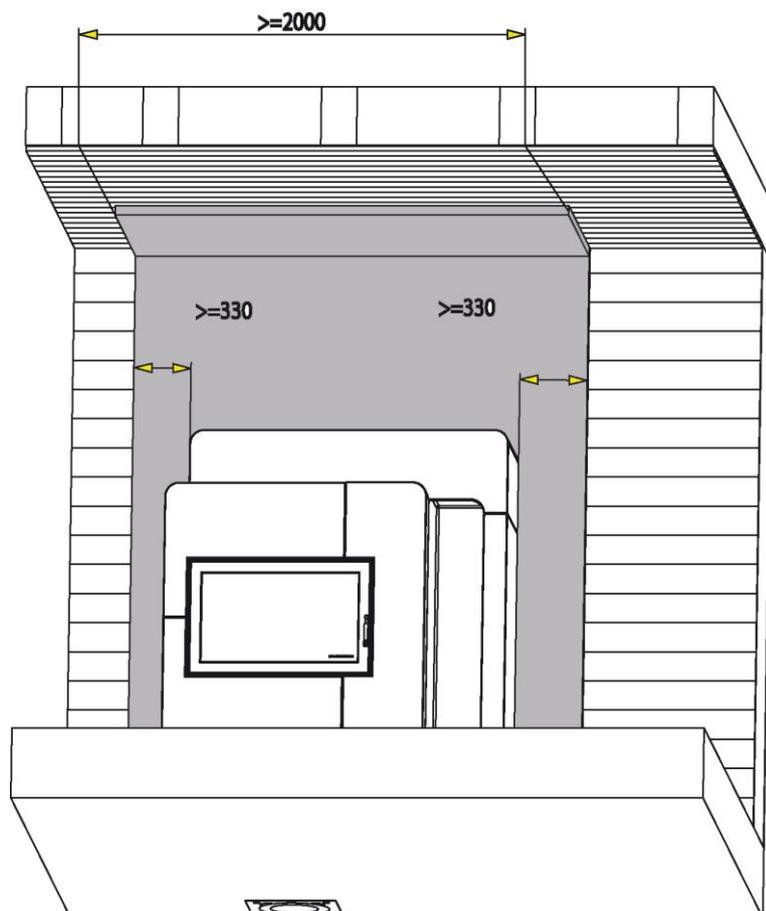
Bei Raumhöhen kleiner als 240cm:  
Schutz von brennbaren Zimmerdecken  
durch Brandschutz-Silicatplatten

Calciumsilicat-Dämmplatte  
(mit bauaufsichtlicher Zulassung)  
Dicke  $\geq 40\text{mm}$   
z.B. SILCA 250KM

**Abbildung 38:**  
**Brandschutzvorgaben nach oben**



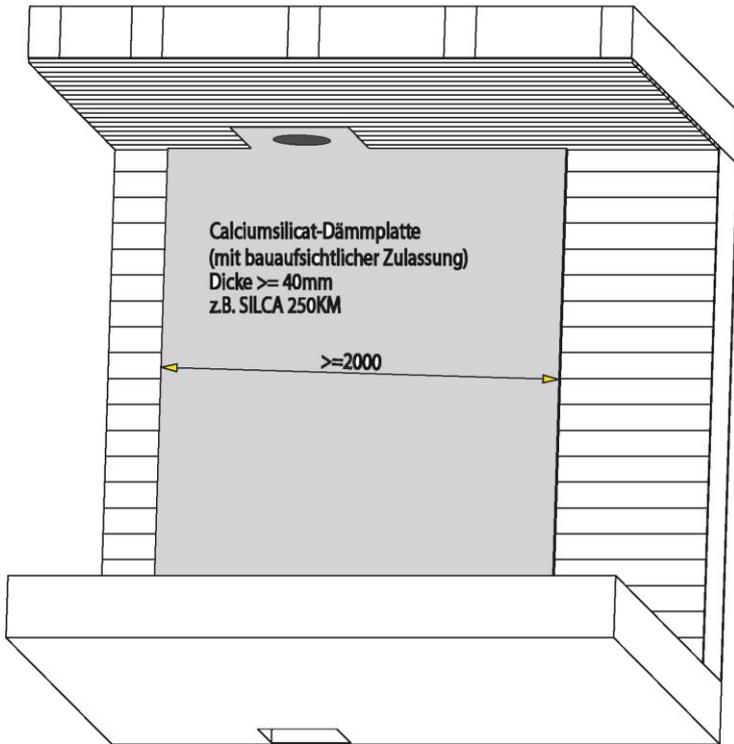
**Abbildung 39: Schnittbild-**  
**Brandschutzvorgaben nach oben**



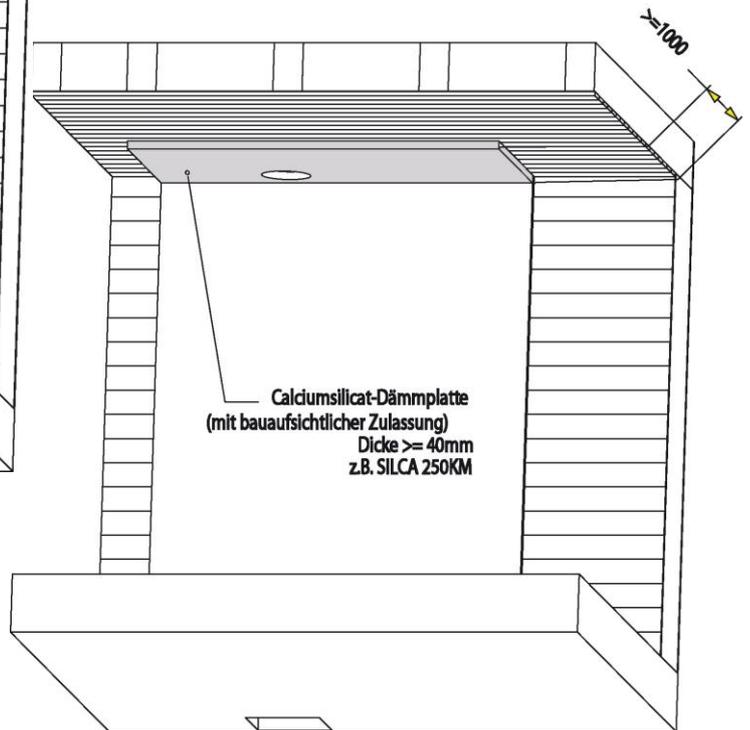
**Abbildung 40:**  
**Brandschutzvorgaben-**  
**Sicherheitsabstände**

**Vorbereitung Rauchrohranschluß oben:**

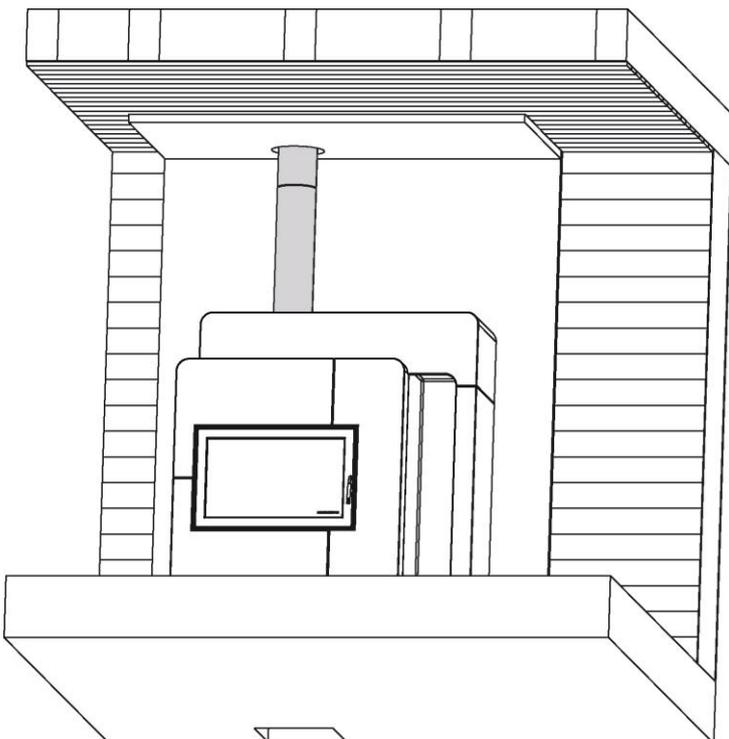
Wanddurchführung mit  
bauaufsichtlicher Zulassung



**Abbildung 41: Rauchrohranschluß-  
Brandschutzvorgaben**

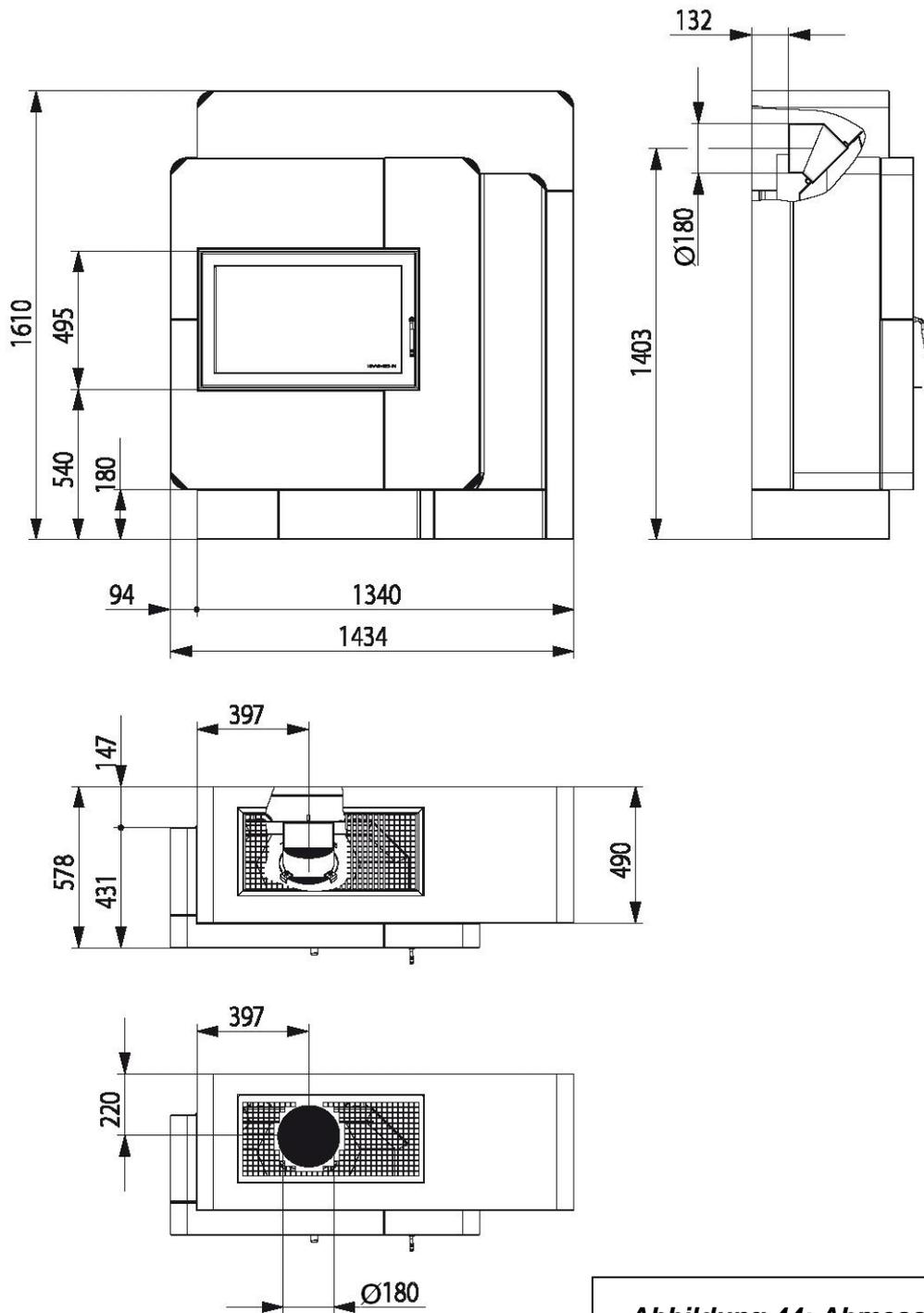


**Abbildung 42: Rauchrohranschluß  
oben-Brandschutzvorgaben  
Mindestgröße**



**Abbildung 43: Rauchrohranschluß  
oben**





**Abbildung 44: Abmessungen**

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Kaminbausatz von

**HAAS+SOHN**